

## DATENSCHUTZHINWEISE

Liebe Kundin, lieber Kunde, der Schutz Ihrer uns zur Verfügung gestellten Daten ist uns wichtig. Wir verarbeiten Ihre Daten nur, sofern Sie uns hierzu Ihre ausdrückliche Einwilligung erteilt haben oder sofern die einschlägigen Gesetze eine Datenverarbeitung gestatten bzw. hierzu verpflichten.

### **1. Kontaktdaten der Verantwortlichen**

Klaus Bauer Kabel GmbH & Co. KG  
Niederlassungen: Saalfeld und Jünkerath  
Am Cröstener Weg 7-9  
07318 Saalfeld

### **des Datenschutzbeauftragten;**

Unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der obig genannten Adresse mit dem Zusatz: -Betrieblicher Datenschutzbeauftragter-

### **2. Zwecke der Datenverarbeitung**

a) zur Vertragserfüllung Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DS-GVO

Unser Ziel ist es, eine Kundenbeziehung mit Ihnen zu begründen und zu erhalten und Ihnen relevante Produkte anzubieten. Um das bestehende Vertragsverhältnis zu erfüllen verarbeiten wir, sowie von uns beauftragte Dritte oder Auftragsverarbeiter die folgenden Daten von Ihnen, sofern Sie uns diese bei Vertragsabschluss oder im Laufe der Vertragsbeziehungen mitgeteilt haben:

- persönliche Angaben: Name, Vorname, Anschrift, Telefon- bzw. Mobilfunknummer, Faxnummer, E-Mail-Adresse und ggf. Homepage
- Bankdaten (IBAN, Bank, Kontoinhaber)
- ggf. Umsatzsteueridentifikationsnummer

Sofern Sie uns ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, nutzen wir Ihre Bankverbindungsdaten um offene Beträge entsprechend der vertraglich getroffenen Vereinbarungen einzuziehen.

Weiter erheben wir Daten über Ihr Zahlungsverhalten um offene Beträge einzufordern oder Sie als Barzahler zu führen.

b) aufgrund Anfragen aus dem Kontaktformular

Des Weiteren verarbeiten wir Ihre durch Sie im Kontaktformular angegebenen persönlichen Daten wenn Sie uns eine Anfrage zu Angeboten zukommen lassen, um Ihrem Anliegen entsprechend ein

für Sie optimiertes Angebot zu erstellen, welches bestenfalls zur Entstehung einer Kundenbeziehung führt.

c) aufgrund Ihrer Einwilligung für werbliche Zwecke gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DS-GVO

Darüber hinaus nutzen wir Ihre persönlichen Angaben zu eigenen werblichen Zwecken zu Angeboten und Informationen über Produkte, sowie Schulungen und Veranstaltungen der Verantwortlichen, sofern Sie uns Ihre ausdrückliche Einwilligung hierfür erteilt haben.

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

d) aufgrund unserer berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DS-GVO

aa) Wir übermitteln ggf. im Rahmen unseres Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung und die Durchführung dieser Geschäftsbeziehung an die SCHUFA Holding AG (Kormoranweg 5 in 65201 Wiesbaden) und die CRIF Bürgel GmbH (Radlkoferstraße 2 in 81373 München). Über diese Auskunfteien erheben wir Daten über Ihre Bonität. Bei den Auskünften über bonitätsrelevante Merkmale kann es sich um Negativmerkmale, sowie um Wahrscheinlichkeitswerte zur Beurteilung Ihres Kreditrisikos (sog. Scoring) handeln. Dieser Datenaustausch dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§§ 505 a, 506 BGB). Nähere Informationen zur Tätigkeit von CRIF Bürgel können online unter [www.crifbuergel.de/de/datenschutz](http://www.crifbuergel.de/de/datenschutz)<<http://www.crifbuergel.de/de/datenschutz>> eingesehen werden.

bb) Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten

cc) Videoüberwachungen dienen dem Schutz unseres Eigentums um eine Vandalismus- bzw. Diebstahlprävention zu erzielen, sowie zur Wahrnehmung unseres Hausrechts

e) aufgrund Ihrer Bewerbung für ein Beschäftigungsverhältnis

Die für den Zweck Ihrer Bewerbung für ein Beschäftigungsverhältnis mit uns übermittelten personenbezogenen Daten verarbeiten wir soweit dies für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich ist (§ 26 Abs. 1 i.V.m. Abs. 8 S. 2 BDSG).

Darüber hinaus können wir personenbezogene Daten über Sie verarbeiten, soweit dies zur Abwehr von geltend gemachten Rechtsansprüchen aus dem Bewerbungsverfahren gegen uns erforderlich ist (Bsp. Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz). Soweit es zwischen Ihnen und uns zu einem Beschäftigungsverhältnis kommt können wir die bereits von Ihnen erhaltenen personenbezogenen Daten für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses gemäß § 26

Abs. 1 BDSG weiterverarbeiten, wenn dies für die Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses oder zur Ausübung oder Erfüllung der Rechte und Pflichten der Interessenvertretung der Beschäftigten erforderlich ist.

Dabei verarbeiten wir personenbezogene Daten die mit Ihrer Bewerbung im Zusammenhang stehen und uns diesbezüglich mitgeteilt worden (allgemeine Daten zu Ihrer Person, berufliche Qualifikationen/Weiterbildungen/Schulausbildung).

### **3. Pflicht zur Bereitstellung von Daten**

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages ablehnen müssen bzw. können wir einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen.

### **4. Speicherdauer und Kriterien für die Festlegung der Dauer**

Soweit erforderlich speichern wir Ihre Daten für den Zeitraum der Geschäftsbeziehung mit Ihnen, welches auch die Abwicklung und Anbahnung eines Vertrages erfasst, sowie nach Beendigung für einen Zeitraum bis zum Abschluss der steuerlichen Betriebsprüfung. Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten. Wir sind verpflichtet die Daten bis zum Ablauf dieser Fristen zu speichern.

Nach Ablauf der gesetzlichen Fristen, eines Widerrufs oder nach Wegfall des konkreten Zwecks (Vertragserfüllung bzw. -abwicklung) werden Ihre Daten gelöscht.

Personenbezogene Daten bezüglich einer Bewerbung bei uns speichern wir solange wie dies über die Entscheidung über Ihre Bewerbung erforderlich ist. Soweit kein Beschäftigungsverhältnis zustande kommt können wir darüber hinaus noch Daten weiter speichern, soweit dies zur Verteidigung gegen mögliche Rechtsansprüche erforderlich ist. Dabei werden die Bewerbungsunterlagen zwei Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung vernichtet bzw. gelöscht, sofern nicht eine längere Speicherung aufgrund von Rechtsstreitigkeiten erforderlich ist.

### **5. Empfänger von Daten und Datenquellen**

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Mitarbeiter Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Wir übermitteln personenbezogene Daten je nach Angelegenheit ggf. an Steuerberater, Gericht, Rechtsanwalt, Finanzamt, Sozialversicherungsträger, zuständige Behörde, andere Unternehmen und die Berufsgenossenschaft. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DS-GVO) erhalten zu diesen genannten Zwecken Daten. Dabei erfolgt eine verschlüsselte Datenspeicherung auf einem zentralen Server in einem gesicherten Serverraum, zu dessen Zutritt nur berechtigte Personen haben.

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehungen von Ihnen erhalten haben. Soweit es für die Erbringung unserer Leistung erforderlich ist, verarbeiten wir

personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Internet, Presse, Register) zulässigerweise gewinnen oder die uns von einem sonstigen Dritten (einer Auskunftgeberin oder einem Adressdienstleister) berechtigt übermittelt werden.

## **6. Gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung machen wir Sie hiermit auf Ihre Betroffenenrechte aufmerksam:**

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO, sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DS-GVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG.

## **7. Widerspruchsrecht nach Art. 21 DS-GVO**

a) Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

b) Soweit wir Ihre Daten auf der Grundlage einer von Ihnen abgegebenen Einwilligung verarbeiten, können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft diese Einwilligung widerrufen.

Ab dem Eingang Ihres Widerrufs verarbeiten wir Ihre Daten nicht mehr für die im Rahmen der Einwilligung angegebenen Zwecke. Ihren formfreien Widerspruch richten Sie bitte an:

Klaus Bauer Kabel GmbH & Co. KG

Am Cröstener Weg 7-9

07318 Saalfeld

[info@bauer-kabel.de](mailto:info@bauer-kabel.de)

## **8. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde**

Zudem haben Sie jederzeit das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Datenschutzbehörde gemäß Art. 77 DS-GVO i.V.m. § 19 BDSG.

Unter diesem Link finden Sie die für Sie zuständige Aufsichtsbehörde mit der jeweiligen Anschrift:

[https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften\\_Links/anschriften\\_links-node.html](https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html)